

06.10.2020

Pressemitteilung 08/2020

Jetzt handeln!

Soeben erschienen: aktuelles Poster der action 365 „TUN was wir erkannt haben“

In sanftem Altrosa kommt dazu das neue Poster der action 365 daher, um zugleich unmissverständlich deutlich zu werden: nach einer leichten Kopfbewegung ist klar, TUN ist das zentrale Anliegen dieses von Florentine Heimbucher gestalteten Motivs. Schriftzüge, die den Linien auf der menschlichen Hand nachempfunden sind, führen fort: „was wir erkannt haben“. Es ist jetzt an der Zeit, etwas konkret in die Hand zu nehmen, sobald wir eine Überzeugung gewonnen haben.

Das gilt in allen der beschriebenen Bereiche – sei es Klimaschutz, Menschenrechte oder Gerechtigkeit. Für jeden Menschen dort, wo sie oder er etwas erkannt hat. Der Text von Eugen Drewermann veranschaulicht einen solchen Erkenntnisprozess. Für ihn ist Jesus und damit die christliche Werthaltung der Ausgangspunkt für die Überlegungen. Sie



münden in einen Appell zu konsequentem Tun: „Also ist es selbstverständlich, dass wir das Geld, das uns geschenkt wird, an die Unglücklichen weiterschicken.“ Es geht ihm nicht um Almosen, sondern um eine gerechte Selbstverständlichkeit, die einfach nur umzusetzen ist.

So gilt es dieses Bild auf die anderen Lebensbereiche zu übertragen: es gilt genau hinzuschauen und etwas zur Kenntnis zu nehmen. Es gilt das Wissen der Zeit zu nehmen, daraus Einsichten zu gewinnen, und dann konsequent zu sein: „TUN was wir erkannt haben“. Die Corona-Krise hat uns dabei auch vor Augen geführt, wie sehr wir in einer globalen Situation angekommen sind. In nur wenigen Tagen verbreitete sich das Virus weltweit. Daher bedarf es auch globaler, aber vor allem solidarischer Antworten. Zugleich haben wir erfahren, wie sehr Handlungen in der Nachbarschaft, im direkten eigenen Verantwortungsumfeld hilfreich und wichtig sind. Dort beginnt die Solidarität, die danach keine Grenzen gesetzt bekommen darf.

„TUN was wir erkannt haben“ – das ist zugleich die Verwirklichung des christlichen Glaubens. Denn Glauben wird lebendig im Handeln für die Mitmenschen und für die Schöpfung – aus der bewusst gewordenen Verantwortung.

Christliche
Öffentlichkeitsarbeit

Vertrieb von Produkten
indianischer
Genossenschaften

indígena

Kennedyallee 111a
60596 Frankfurt/M.
Telefon 0 69 - 68 09 12-33
Telefax 0 69 - 68 09 12-12
eMail: verlag@action365.de

www.action365.de

Pressekontakt

Silke Zäh
Verlag der action 365
Kennedyallee 111a
60596 Frankfurt am Main
Tel.: 069-680912-15
zaeh@action365.de

*Die **action 365** ist eine ökumenische Laienbewegung, gegründet in Deutschland in den 1950er Jahren. Charakteristisch ist die praktische Ausrichtung: Es genügt nicht, bei der Problemdiskussion zu verharren und Missstände anzuprangern. So ist beispielsweise seit 1973 der Vertrieb von gerecht gehandeltem Kaffee indianischer Genossenschaften aus Guatemala eines der wichtigsten Projekte. Das allgemeine Ziel der action 365 ist es, über die Grenzen von Konfessionen und Nationen hinweg das Gemeinsame, nicht das Trennende im Glauben vieler Menschen in den Mittelpunkt stellen. Jeden Tag, 365mal im Jahr.*

Christliche
Öffentlichkeitsarbeit
Vertrieb von Produkten
indianischer
Genossenschaften

indígena

Kennedyallee 111a
60596 Frankfurt/M.
Telefon 0 69 - 68 09 12-33
Telefax 0 69 - 68 09 12-12
eMail: verlag@action365.de
www.action365.de